

2. Jahrestag der Duisburger Loveparade 24.07.2012

Der Verein **Loveparade Selbsthilfe - Verein der Hinterbliebenen und Verletzten des 24. Juli 2010 und ihrer Angehörigen e. V.** und **art@work** gestalten in Kooperation mit der **Stadt Duisburg** den 2. Jahrestag der Duisburger Loveparade.

Die Veranstaltung will dem Gedenken der Opfer und der Trauer der Angehörigen und Verletzten einen würdigen Rahmen geben. Sie ist zugleich Ausdruck eines beginnenden Wandels in der Stadtpolitik und im Umgang mit der Tragödie.

Es war der ausdrückliche Wunsch Hinterbliebener und Verletzter, sich in diesem Jahr aktiv in die Gestaltung und Durchführung der Gedenkfeier einzubringen. So ist das gesamte, an diesem Tag geplante, Programm mit ihnen gemeinsam entwickelt und gestaltet worden.

Der Tag gliedert sich in vier wichtige Punkte:

1. Gedenken am Unglücksort

Der Tunnel an der Karl – Lehr – Straße wird ab 14.00 Uhr für den Verkehr gesperrt.

Bis 15.45 Uhr wird es für den interessierten Bürger möglich sein, den Unglücksort aufzusuchen; danach bleibt der Ort bis zur Aufhebung der Verkehrssperre den Hinterbliebenen und Verletzten vorbehalten.

2. Mahnmarsch zur Duisburger Innenstadt

Um 18.00 Uhr planen wir einen Fußmarsch vom Mahnmal am Karl – Lehr – Tunnel zum Veranstaltungsort am König – Heinrich – Platz, der sich in groben Zügen am Weg der Loveparade – Besucher vom Duisburger Hauptbahnhof zum Veranstaltungsgelände am alten Güterbahnhof orientiert.

3. Gedenkfeier am Opernplatz / König – Heinrich – Platz

Um 20.00 Uhr beginnt am Opernplatz die ca. 75minütige Gedenkfeier, zu der wir ausdrücklich auch die Bürger unserer Stadt einladen wollen. Wir wollen diese Stunden gemeinsam mit ihnen verbringen.

Wilhelmstr. 5
D-47229 Duisburg
Fax: +49 (0)2065 8290619
info@loveparade-selbsthilfe.de
<http://loveparade-selbsthilfe.de>

4. Ort der Begegnung

Im Anschluss an die Gedenkfeier möchten wir unsere Besucher und Gäste einladen, den Abend mit uns gemeinsam ausklingen zu lassen.

Daher wird es die Möglichkeit geben, sich im Anschluss zwischen Stadthaus und Stadttheater zu einem Snack oder einem Glas zu treffen.